

08_D_G-Kurs_CRA5

Abgabe 08.05.2020

Aufgabe 1

Erstellt ein Mindmap über die Merkmale eines Thrillers.

Erstellt ein Mindmap über die Merkmale eines Detektivromans.

Aufgabe 2

„Versteckspiel“ ist ein Krimi. Im ersten Kapitel hast du es mit einem Diebstahl und einem schwer verletzten Mann zu tun. Was sagt dir dein sechster Sinn: Worum geht es im Folgenden in diesem Krimi? Achte auch auf den Titel der Geschichte.



DETEKTIVROMAN ODER THRILLER ?

Kriminalliteratur oder kurz: **Krimi** (von lat. crimen = Verbrechen) ist der Oberbegriff für Erzählungen oder Romane, in denen es um die Aufklärung eines Verbrechens geht. Grundsätzlich kann man zwei unterschiedliche Formen erkennen: den **Detektivroman** (von engl. to detect = aufdecken) und den **Thriller** (von engl. to thrill = erschauern), es gibt aber auch Mischformen zwischen den beiden.

MERKMALE aller Kriminalromane

- ⇒ Am Anfang der Geschichte steht ein **Verbrechen**.
- ⇒ Ein oder mehrere **Ermittler** (das können auch Amateure sein, die mehr oder weniger zufällig in den Fall hineingezogen werden) oder Polizisten suchen nach der **Lösung des Falles**.
- ⇒ Am Schluss wird der Fall gelöst und der Täter gefasst.
- ⇒ Der Roman beschreibt einen realistischen Ausschnitt der Gesellschaft und hat deshalb einen starken **Bezug zur Wirklichkeit**.

MERKMALE eines Detektivromans

- ⇒ Bei dem Verbrechen handelt es sich **häufig** um einen **Mord**.
- ⇒ Der Ermittler versucht durch **Beobachtungen, Verhöre und Beratungen mit seinen Kollegen**, den Täter zu finden. Der Leser bekommt im Text alle wichtigen Informationen und kann versuchen, selbst den Fall zu lösen.
- ⇒ **Action** spielt eine eher unwichtige Rolle.
- ⇒ Am Schluss des Romans steht eine **Überführungsszene**, in der der Ermittler seine Lösung des Falles präsentiert: Er beschreibt den Tathergang und die Hinweise, die zur Lösung des Falles beigetragen haben.
- ⇒ Es gibt nur eine **übersichtliche Anzahl von Personen**, die in das Verbrechen verwickelt sein könnten.
- ⇒ Der Erzähler legt **falsche Spuren** und gibt viele **unwichtige oder irreführende Hinweise**, um die Auflösung nicht zu einfach zu machen.
- ⇒ **Bekannte Autoren und ihre Ermittler**: Arthur Conan Doyle (1859–1930): Sherlock Holmes; Agatha Christie (1890–1976): Hercule Poirot; Henning Mankell (geb. 1948): Kurt Wallander.

MERKMALE eines Thrillers

- ⇒ Das Verbrechen ist nicht festgelegt:
Es kann **vom Raubüberfall bis zum Massenmord** alles vorkommen.
- ⇒ Häufig ist von Beginn an klar, wer der **Täter** ist.
- ⇒ Der Ermittler wird **in das Verbrechen hineingezogen** und muss sich ständig neu mit der Situation auseinandersetzen.
Häufig gerät er dabei in Lebensgefahr. Der Leser fiebert dabei mit dem Helden mit.
- ⇒ **Action-Elemente** sowie **Kampfszenen** sind wichtiger als das Nachdenken über den Fall. Wichtige Szenen erzählen häufig die Verfolgung des Verdächtigen, Gefangenschaft und Befreiung des Ermittlers und die Überwältigung des Gegners.
- ⇒ **Viele Personen** tauchen auf.
- ⇒ Die Geschichte spielt häufig in einer **Großstadt**, deren Atmosphäre besonders genau beschrieben wird.
- ⇒ **Bekannte Autoren und ihre Ermittler:**
Raymond Chandler (1888–1959): Philip Marlowe; Ian Fleming (1908–1964): James Bond; Michael Connelly (geb. 1956): Harry Bosch.